

Modulbeschreibung 39-MBT1P Biotechnologie 1 Praktikum

Technische Fakultät

Version vom 15.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/365096000>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-MBT1P Biotechnologie 1 Praktikum

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Dr. Joe Max Risse

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage grundlegende Techniken für das experimentelle Arbeiten in biotechnologisch ausgerichteten Laboratorien durchzuführen. Die theoretischen Grundlagen werden in der Vorlesung zuvor vermittelt und mittels einer Klausur abgeprüft. Die Anwendung dieses Grundlagenwissens in der experimentellen Praxis wird im Praktikum in Form eines Protokolls erarbeitet.

Lehrinhalte

In dieser Lehrveranstaltung werden die Grundlagen biotechnologischer Techniken vermittelt. Hierzu gehören Laborversuche zu den Themen mikrobiologischer Grundtechniken, Wachstum von Mikroorganismen sowie Sterilisation und Inaktivierungskinetik. Desweiteren werden enzymatische Bestimmungsmethoden erlernt.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss des Moduls:

- 39-MBT1T Biotechnologie 1 Theorie.

Erläuterung zu den Modulelementen

39-MBT1T und 39-MBT1P bilden im Studiengangmodell den Bereich Biotechnologie 1 ab.

Modulstruktur: 1 uPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus ⁵	Workload	LP ²
Biotechnology 1 Grundpraktikum	Praktikum	SoSe	120 h (60 + 60)	4 [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Biotechnology 1 Grundpraktikum (Praktikum) <i>Portfolio aus 4 Versuchen. Ein Versuch besteht aus:</i> <i>Überprüfung der Vorkenntnisse (Antestat)</i> <i>Versuchsdurchführung und Protokollierung von Beobachtungen und Ergebnissen</i> <i>Anfertigen und Abgabe eines schriftlichen Versuchsprotokolls</i> <i>Gespräch über das Versuchsprotokoll (Abtestat)</i>	Portfolio	unbenotet	30h	1

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen